

Mehr als drei Jahrzehnte voller Einsatz

Der Maschinenring Unterallgäu (MR) mit Sitz in Memmingen ehrte seine langjährigen Betriebshelfer und verabschiedete zugleich Einsatzleiterin Maria Gebauer.



Große Achtung haben die Maschinenring Unterallgäu Einsatzleiterin Teresa Kofler (l.) und Maria Gebauer (r.) vor ihrer Vorgängerin Lidwina Huber (Mitte) aus Daxberg. Sie wurde als »Mutter der Betriebshilfe« bezeichnet und leistete 31 Jahre diese Aufgabe. Zuvor war sie sechs Jahre selbst als Betriebshelferin im Maschinenring tätig. Fotos: JD

Durch die Corona-Pandemie wurde bisher die Zusammenkunft verhindert. Nun konnten sich Geschäftsführer Peter Christmann und Martin Wechsel für den wertvollen Einsatz in sozialer und wirtschaftlicher Betriebshilfe bei den Helfern bedanken. Teils wurden ihnen Tankgutscheine überreicht. Besondere Geschenke erhielten Anja Sahm aus Benningen und Saiko Felix aus Bad Grönenbach. Sie wurden für zehn Jahre Mitarbeit sowie Michael Epp, Altisried und Gotthard Diebold aus Kirchberg für 15 Jahre Betriebshilfe geehrt.

Sofort verfügbar

Betriebshelfer würden oft überraschend eingesetzt, wenn es beispielsweise in einem landwirtschaftlichen Betrieb zu einem Unfall kommt. Auch bei einem krankheitsbedingten Ausfall oder einer Geburt seien sie ein entscheidendes Bindeglied, um den Bestand des Bauernhofes abzusichern. Das Helferteam gab Maria Gebauer einen Bilderrahmen mit Einzelphotos der Helfer im Einsatz mit. Abgebildet waren die vielen Arbeitsorte, etwa bei den Tieren oder auf landwirtschaftlichen Maschinen. JD

Für Vorsitzenden Martin Wechsel sind die Betriebshelfer »die Basis unseres Maschinen- und Betriebshilfsringes«. Mit dabei war auch die »Mutter der Betriebshilfe«, Lidwina Huber. Sie war 31 Jahre lang die Einsatzleiterin und vorher sechs Jahre Betriebshelferin. Nach Christian Frei als Einsatzleiter folgte die letzten vier Jahre Maria Gebauer als leitende Kraft. Nun übernimmt Teresa Kofler aus Brühlins die Einsatzleitung für die rund 30 Betriebshelfer und -helferinnen, sowie der Dorfhelferin. Die 25-jährige Industriewirtin will ihr Organisationstalent und den Umgang mit Menschen im MR unter Beweis stellen.

ihr Freund ist Landwirt und so lag es ihr nahe, diese Aufgabe als Einsatzleiterin anzustreben.

Anzeige im Allgäuer Bauernblatt

Die Bewerbung kam durch eine Stellenanzeige im Allgäuer Bauernblatt zustande. Ihre Großeltern und der Onkel kommen aus der Landwirtschaft und unterstützen ihre neue Aufgabe. Auch



Die bisherige Einsatzleiterin des Maschinenrings Unterallgäu, Maria Gebauer (v.l.), geht in Mutterschutz. Vorsitzender Martin Wechsel stellte mit Teresa Kofler ihre Nachfolgerin vor. Für zehn Jahre Betriebshilfe wurde Anja Sahm aus Benningen von Geschäftsführer Peter Christmann beglückwünscht. Dank und Anerkennung wurde auch Gotthard Diebold aus Kirchberg für 15 Jahre zuteil.